

# RS OGH 1985/10/15 5Ob52/85 (5Ob53/85), 5Ob107/88 (5Ob108/88)

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 15.10.1985

## Norm

EntgRV §9

WGG §14 Abs2

WGG §22 Abs1 Z1

WGG §22 Abs1 Z2

## Rechtssatz

Das Gericht bzw die Schlichtungsstelle hat, wenn die gemeinnützige Bauvereinigung nicht den im § 9 Abs 4 EntgRV vorgezeichneten Weg der Anrechnung eines angemessenen Betrages für die Bauverwaltung und Bauüberwachung von höchstens fünf Prozent der Baukosten als Sonderverwaltungskosten neben dem Pauschalbetrag zur Deckung der laufenden Verwaltungskosten wählt - welche Vorgangsweise in einem Verfahren nach § 22 Abs 1 Z 1 WGG 1979 überprüfbar ist -, sondern die Berücksichtigung dieses Betrages als Bestandteil des Erhaltungserfordernisse im Verfahren nach § 14 Abs 2, § 22 Abs 1 Z 2 WGG 1979 begeht, bei der Bemessung des Zuschlages für diese Kosten als Bestandteil der Kosten der ordnungsmäßigen Erhaltung auch die in § 9 Abs 4 EntgRV niedergelegten Grundsätze heranzuziehen.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 52/85

Entscheidungstext OGH 15.10.1985 5 Ob 52/85

Veröff: MietSlg XXXVII/40

- 5 Ob 107/88

Entscheidungstext OGH 10.01.1989 5 Ob 107/88

Zweiter Rechtsgang zu 5 Ob 52/85

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0058826

## Dokumentnummer

JJR\_19851015\_OGH0002\_0050OB00052\_8500000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)